



Provincial Department of Education – Sabaragamuwa – Week School

Week 49

German language

Prepared by : Danushika Nuwanthi
Kegalu Balika Vidyalaya

Grade -12

Module 11.G LITERATUR

Momo

In dem Buch geht es um das kleine, magere Mädchen Momo. Sie lebte in einem Waisenhaus und ist von dort abgehauen. Momo weiß nicht, wie alt sie ist. Sie hat nichts, als die Sachen, die sie an hat. Momo richtet sich in der Stadt der Ruine des Amphitheaters ein. Die Leute in der Stadt haben auch nicht viel, geben Momo aber etwas zu essen und trinken. Momo gibt ihnen dafür auch etwas, nämlich Zeit. Sie hört ihnen zu, das tut allen gut. Die Kinder aus der Stadt kommen auch gerne zu ihr und spielen dort mit ihr. Ihre besten Freunde sind Beppo der Straßenkehrer, Beppo denkt länger nach, bevor er etwas sagt und dann ist da noch Gigi der Fremdenführer. Gigi ist leichtsinnig, lustig und erzählt tolle Geschichten. Er würde gerne reich und berühmt sein, aber nicht für jeden Preis, da bleibt er sich lieber treu. Doch plötzlich verändert sich etwas, denn ein dunkler Schatten erscheint über der Stadt und die grauen Herren erscheinen. Es werden immer mehr. Sie sind sehr unauffällig und kaum einer interessiert sich für sie. Sie rauchen ohne Pause Zigarren. Momo hat Angst vor ihnen, denn in der Nähe der grauen Herren ist es kalt und warme Kleidung hilft da nicht. Die grauen Herren sind Agenten der Zeitsparkasse. Sie wollen das die Menschen Zeit sparen, wenn sie nutzlose Sachen streichen. Jetzt verändert sich alles. Zeit wird gespart, sie arbeiten schneller und machen keine Pause mehr. Sie hetzen durch den Tag, ohne Pause. Vergnügen haben sie nicht mehr. Sie sparen Zeit und haben immer weniger



Die grauen Herren stehlen die Zeit. Das Leben ist trostlos, dadurch leiden die Kinder. Momo erkennt das die Menschen unglücklicher werden und kann so gar dafür sorgen, dass einige sich daran erinnern, was sie verloren haben und nehmen sich wieder mehr Zeit. Die grauen Männer finden das nicht so toll, was Momo macht. Erst versuchen sie Momo zu erpressen. Sie soll Spielzeug bekommen und dafür ihre Freunde vergessen. Momo schlägt das Angebot aus. Stattdessen erzählt sie Beppo, Gigi und den Kindern von den grauen Herren. Sie wollen eine Versammlung einberufen, doch das klappt nicht.

Die grauen Herren wollen Momo fangen, doch sie entkommt. Dann erscheint Momo die Schildkröte Kassiopeia erscheint und sie bringt Momo aus der Stadt raus, sogar bis bis an den Rand der Zeit. Dort lebt Meister Hora. Er verwaltet die Zeit und gibt jedem seine Lebenszeit. Die Menschen können aber selber entscheiden, was sie mit ihrer Zeit machen. Meister Hora erklärt Momo, dass die grauen Herren Mächte sind und die Menschen lassen sich von ihnen. Die grauen Herren entfremden Momos Freunde. Meister Hora legt einen Zauber über Momo, dort gibt es Stunden-Blumen. Dort ist auch eine wunderbare Musik. Doch es war keine Ausflug, sondern eine Reise in ihr Herz. Die Stunden-Blumen wachsen im Herzen der Menschen und sind die Lebenszeit der Menschen. Aus diesen Blumen machen die grauen Herren ihre Zigarren, damit bleiben sie am Leben. Während dessen gibt es keine Freunde mehr auf der Erde. Gigi ist ein Medienstar. Beppo schweigt und arbeitet nur um Momo zu retten. Er fegt pausenlos die Straßen. Die Kinder sollen nützliches lernen. Momo war ein ganzes Jahr weg. Sie kann keinen Kontakt zu ihren Freunden aufnehmen. Die grauen Herren wollen das Momo sie zu Meister Hora zeigt, dafür würde sie und ihre Freunde verschont werden, doch das lehnt Momo ab. Kassiopeia bringt Momo nochmal zu Meister Hora. Die grauen Herren verfolgen sie. Sie können zwar nicht ins Reich, aber mit dem Rauch ihrer Zigarren machen sie eine Nebelwand. Meister Hora kann den Menschen keine Lebenszeit mehr schicken. Momo kann alle noch retten. Meister Hora hält die Zeit für eine Stunde an. Momo und Kassiopeia gehen zum Lager der Grauen Männer. Die grauen Herren eilen ins Lager um sich Stunden-Blumen zu holen, weil es durch die angehaltenen Zeit bald keine mehr gibt. Sie reißen sich die Zigarren aus dem Mund. Bald sind nur noch ein Paar graue Herren übrig. Momo findet das Lager, verschließt die Tür. dann sind alle grauen Herren verschwunden. Die Stunden-Blumen fliegen zurück in die Herzen der Menschen. Jetzt haben alle wieder Zeit und sind wieder die Alten und ein großes Fest wird gefeiert.

Richtig oder falsch?

1. Momo ist ein Waisenkind.
2. Momo weiß genau, wie alt sie ist.
3. Sie wohnt in einem alten Amphitheater.
4. Die Leute in der Stadt sind reich.
5. Die Kinder in der Stadt möchten mit Momo spielen.
6. Gigi und Beppo sind Momos beste Freunde.
7. Kassiopeia ist ein Hund.
8. Die grauen Herren sind die Freunde von Momo.
9. Die grauen Herren stehlen die Zeit.
10. Sie rauchen ohne Pause Zigarren.

